



Einmal Ostern – immer Ostern

In den biblischen Zeugnissen können wir viel aus der damaligen Zeit ablesen: Handhabung der Gebote und Verbote aus der Tora; Messiasankündigungen und -erwartungen; Neuausrichtung, die Jesus durch sein Heilswirken so überzeugend

geprägt hat. Was auf den ersten Blick so klar ist, bedurfte jederzeit der Anwendung auf das eigene Leben.

Heute ist das nicht anders – trotz verschiedener Meinungen, trotz Skepsis und Befürchtungen werden wir dieser Tage wieder zu österlichen Zeugen.

Denn Ostern verändert alles: Gottes Bund ist durch Leiden, Tod und Auferstehung Jesu erneuert worden. Gerade darin zeigt sich Gottes liebende und beschützende Haltung. Als Krone der Schöpfung empfangen wir aus der Hand Gottes, dem Schöpfer, alle Gaben, die wir zum Leben brauchen.

Häufig im Leben zählen besonders die vielen kleinen Zeichen und Hoffnungen, die ein friedliches Miteinander ermöglichen.

Wenn wir trotz Stürmen aus der Hoffnung leben, dass Gott einen festen Grund legt, auf dem wir unser Leben bauen... Wenn wir trotz Kälte aus dem Glauben leben, dass Gott die Liebe in unsere Herzen legt, aus der wir reichlich schöpfen... Dann ist Ostern nicht nur ein Feiertag, sondern ein Jahresfest, jeden Tag aufs Neue. Einmal Ostern – immer Ostern.

Holger Jünemann



Hoher Donnerstag, Karfreitag und Osternacht

In der Karwoche nehmen die drei heiligen Tage einen ganz herausragenden und bedeutenden Stellenwert ein, weil sie uns zu Ostern, dem Zentrum des christlichen Glaubens, führen.

Am Hohen Donnerstag feiern wir Christen weltweit das letzte Abendmahl Jesu. Wir sind in die Gemeinschaft, die Jesus Christus gestiftet hat, direkt hineingenommen und sitzen mit ihm an einem Tisch. *«Jesus, der Herr, nahm in der Nacht, in der er ausgeliefert wurde, Brot, sprach das Dankgebet, brach das Brot und sagte: Das ist mein Leib für euch. Tut dies zu meinem Gedächtnis! Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch und sagte: Dieser Kelch ist der Neue Bund in meinem Blut. Tut dies, sooft ihr daraus trinkt, zu meinem Gedächtnis!»* (1 Kor 11, 23b–25).

Es ist einerseits die lebendige Erinnerung, die wir bewahren, andererseits aber auch eine innere Hinwendung zu und eine äussere Ausrichtung auf Jesus Christus. Dies wird in der Fusswaschung deutlich. Denn den Dienst, der normalerweise in der Verantwortung des Hausknechtes lag, hat Jesus selbst übernommen. Der Erlöser und Sohn Gottes macht sich klein und kniet nieder, um den Jüngern zu dienen. Das Bild der Fusswaschung kennt heute viele Formen, um Gott und den Menschen zu dienen. Darin liegt unser Auftrag, denn Jesus sagt: *«Ich habe euch ein Beispiel gegeben, damit auch ihr so handelt, wie ich an euch gehandelt habe»* (Joh 13, 15).

Am Karfreitag begehen wir die Feier des Leidens und Sterbens von Jesus Christus. Sein Leidensweg ist durch ungerechtes Handeln anderer gekennzeichnet: Verrat, Auslieferung, Verurteilung, Erniedrigung und Verspottung. Am Ende seines Weges

stirbt Jesus am Kreuz. Das hat der Prophet Jesaja bereits im vierten Gottesknechtslied angekündigt: *«Nachdem er vieles ertrug, erblickt er das Licht. Er sättigt sich an Erkenntnis. Mein Knecht, der gerechte, macht die Vielen gerecht; er lüdt ihre Schuld auf sich»* (Jes 53, 11). Der Tod ist und bleibt eine harte Wirklichkeit in unserem Leben. Doch auch darin, so glauben wir, begegnen wir Gott, der uns begleitet und trägt. Der Tod darf nicht das letzte Wort haben, sondern ist der Durchgang zum neuen Leben.

In der Osternacht feiern wir die Auferstehung Jesu und das österliche Leben als Gottes Geschenk an uns. Jesus ist auferstanden. Das Auferstehungszeugnis darf unsere Hoffnung und den Glauben an das neue, unvergängliche, göttliche Leben nähren: *«Der Engel aber sagte zu den Frauen: Fürchtet euch nicht! Ich weiss, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier; denn er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt her und seht euch den Ort an, wo er lag! Dann geht schnell zu seinen Jüngern und sagt ihnen: Er ist von den Toten auferstanden»* (Mt 28, 5–7b).



Ich wünsche Ihnen frohe und gesegnete Ostertage.

Holger Jünemann
Pfarreibeauftragter
Pfarrei Freienbach

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.refkirchehoefe.ch

Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger
Telefon 044 784 05 14
rahima.heuberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller
Telefon 055 410 10 02
klaushenning.mueller@refkirchehoefe.ch

Sekretariat, Kirchgemeindehaus
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 416 03 33
info@refkirchehoefe.ch

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag,
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr
Nachmittags geschlossen

Beerdigungen und Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 3. bis 9. April
Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger

Gottesdienste

Donnerstag, 1. April

19:00 Abendandacht zum Gründonnerstag
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Thema: Wo in unserer Welt nur
sechs Stühle an einem Tisch Platz
haben, findet in Gottes Welt sogar
Judas einen Platz.
Text: Lk 22, 15–23
Pfarrer Klaus Henning Müller

Freitag, 2. April

14:00 Gottesdienst am Karfreitag mit
Abendmahl und Kirchenbus-Shuttle

Bild, Texte und Musik zum Kreuzweg
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger

Samstag, 3. April

10:00 Fiire mit de Chliine
Ostern
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
18:00 Familiengottesdienst
zu Ostern
Mk 16, 1–20: Osterevangelium
Thema: BaSKi feiert Ostern
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger und
BaSKi-Leiterin Kathrin Dubs
21:00 Gottesdienst in der Osternacht mit
Abendmahl
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Osternachtsliturgie mit Osterfeuer
Text: Gen 1, 1–2,4: Die Schöpfung
& Röm 6, 3–11: Taufe & Mk 16, 1–20
Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger



Sonntag, 4. April

10:00 Gottesdienst zum Osterfest mit
Abendmahl
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Thema: Was kann die Macht der
Angst in uns brechen? Gott will es
uns geben und uns befreien.
Text: Joh 20, 11–18
Pfarrer Klaus Henning Müller

Dienstag, 6. April

16:00 ökumenischer Gottesdienst in der
Altersresidenz Tertianum, Pfäffikon
Pfarrer Klaus Henning Müller

Mittwoch, 7. April

10:15 Gottesdienst im Alterszentrum am
Etzel, Feusisberg
Pfarrer Klaus Henning Müller

Erwachsene

Mittwoch, 7. April

19:00 Gesprächskreis
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Aram. Unser Vater nach R.A. Errico
Einführung und Teil: Unser Vater
Therese Wihler-Scholl

Amtshandlungen

Todesfälle

Marggi Annemarie, 1940, Wilen
Züllig-Arquint Emerita Hedwig, 1945, Wilen
Lang Adelheid, 1934, Freienbach
Brunner Hanna, 1943, Pfäffikon
Weiss Günter Erwin Hermann Albert,
1933, Schindellegi
Schütz Berta Elisa, 1941, Wollerau
Tschudi Ella Margaretha, 1927, Feusisberg
Tschudi Hans Samuel, 1919, Schindellegi
Gentile Gianluca, 2006, Pfäffikon

Vorschau

Gottesdienste

Samstag, 10. April

17:30 und 19:00 Abendmahlsgottes-
dienst für Schüler
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Pfarrer Klaus Henning Müller

Sonntag, 11. April

10:00 Gottesdienst
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger

Jugend und Familie

Sonntag, 11. April

09:30 BaSKi-Kinderkirche/Unterkirche
Kathrin Dubs

Einsteigeorte Kirchenbus am Karfreitag

13:25 Parkplatz Ref. Kirchgemeinde-
haus Pfäffikon
13:30 Dorfplatz Pfäffikon, Metzgerei
Egli
13:35 Huobstrasse, vor dem Tertianum
13:40 vor der Kath. Kirche Freienbach
13:45 Bushaltestelle Eulen
*Der Kirchenbus fährt jeweils ohne Vor-
anmeldung. Es genügt zur entsprechen-
den Zeit am Einsteigeort zu sein.*

Zur Musik am Karfreitag

Zeitgenössische Musik zum Kreuzweg:
Der Zyklus für Orgel «Der Kreuzweg»
von Ruth Zechlin (geb. 1926) ist ihr letz-
tes Werk, in dem sie mit ganz modernen
Mitteln die Orgel nutzt. Mit Stilmitteln
vom Cluster über Lamenti bis zu auf-
brausenden Passagen werden das Leiden
Jesu und der Weg ans Kreuz unmittelbar
hörbar gemacht. Ein nicht alltägliches,
mitunter auch schwer verdauliches Werk,
das unmittelbar unter die Haut geht und
ganz sicher keinen unberührt lässt.

Alexander Seidel



Sommerlager 2021 in Engi GL

Sonntag, 18. bis Samstag, 24. Juli

Für Kinder der
4., 5. und 6. Klasse
(konfessionsneutral)



Anmeldungen per Internet.
Anmeldeschluss: 18. Juni

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37, 8835 Feusisberg
Telefon 044 784 04 63
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch

Pfarradministrator:
Pater Basil Höfliger OSB
www.pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Hoher Donnerstag, 1. April

19:30 Abendmahlsfeier, anschliessend
Anbetung vor dem Allerheiligsten
(mit Anmeldung)

Karfreitag, 2. April

13:30 bis 14:30 Beichtgelegenheit
15:00 Karfreitagsliturgie, musikalisch
begleitet von Adeline Marty, Orgel,
und Jessica Marty, Cello
(mit Anmeldung)

Karsamstag, 3. April

20:00 Osternachtfeier, musikalisch
begleitet von Adeline Marty, Orgel,
Stefan Marty, Klarinette, und
Norma Widmer, Gesang
(mit Anmeldung)

Ostersonntag, 4. April

Hochfest der Auferstehung Christi

09:30 Feiertagsgottesdienst, musikalisch
begleitet von Adeline Marty, Orgel,
Marcel Stössel und Stefan Marty,
Klarinette
(mit Anmeldung)

Ostermontag, 5. April

09:30 Hauptgottesdienst
(mit Anmeldung)

Dienstag, 6. April

keine Werktagmesse

Samstag, 10. April

19:00 Vorabendgottesdienst
(mit Anmeldung)
Jahrzeit für:
*die verstorbenen Mitarbeiter der
Firma Föllmi AG*

Sonntag, 11. April

09:30 Hauptgottesdienst
(mit Anmeldung)

Mitteilungen

Opfer

Ostertage: Karwochenopfer Christen im Heiligen Land
Verbunden im Glauben – vereint in der Not
Das Karwochenopfer ist für die Christinnen und Christen im Nahen Osten bestimmt. Auch sie sind von der Coronapandemie getroffen.

Die kirchlichen Institutionen setzen sich im Sozial-, Bildungs- und Gesundheitsbereich zum Wohle der gesamten Bevölkerung ein, unabhängig ihrer religiösen oder ethnischen Zugehörigkeit. Alleine können sie diese Hilfe jedoch nicht leisten. Zeigen wir uns mit ihnen solidarisch! Wir fühlen uns ihnen verbunden und nehmen Anteil an ihrem Schicksal. Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre grosszügige Spende.

10. und 11. April: Frauenkloster S. Chiara, Italien

Erreichbarkeit Pfarrei

Für seelsorgerische Notfälle sind wir unter der Pikettnummer 079 920 27 65 jederzeit zu erreichen. Für alle Anliegen kann man sich während den üblichen Bürozeiten unter 077 503 32 12 melden.

Mitteilung zu den Gottesdiensten am Wochenende

In allen Gottesdiensten dürfen gemäss den aktuellen Vorschriften des Regierungsrates des Kt. Schwyz nicht mehr als 50 Personen teilnehmen. Damit niemand von einem Gottesdienst zurückgewiesen werden muss, bitten wir Sie, sich jeweils für die Gottesdienste anzumelden. Sie können dies entweder telefonisch (Tel. 044 784 06 02) oder per Mail (pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch) tun.

Gerne erinnern wir Sie daran, sich für die Osterfeiern rechtzeitig anzumelden!

Heimosterkerzen

Eine Osterkerze im Kleinformat kann zum Preis von Fr. 8.50 in der Kirche bezogen werden.

Was Ostern alles sein kann...

Ostern: das heisst, an die Hoffnung durch den auferstandenen Christus glauben.
Ostern: das heisst, offen für das neue Leben sein.

Ostern: das bedeutet, gegen jede Form der Gewalt, der Unterdrückung, der Willkür,

der Diskriminierung, des Egoismus, der Ungerechtigkeit und der Missachtung der Menschen zu kämpfen.

Ostern: das heisst dafür kämpfen, dass mein Leben ein für das jetzige und kommende Reich Gottes gelebtes Evangelium sei.

Ostern: das heisst den Mut zu haben, zu verzeihen, die aufzunehmen, die mir die Hand reichen, um sich mit ihnen zu versöhnen.

Ostern: das heisst Jesus konkret nachzufolgen.

Ostern: das ist Leben, Freude, Hoffnung.

Ostern, Auferstehung Christi

Helle,
die die Nacht
vertreibt
Glaube,
der die Hoffnung
nährt
Hoffnung,
die an Wunder
glaubt
Liebe,
die die Mauern
sprengt
Leben,
das den Tod
besiegt

© Gisela Baltes



Der Zauber von Ostern besteht aus Hoffnung, Freude und Liebe. Möge dieser Zauber auch Euch, liebe Pfarrei-angehörige, berühren.

Frohe und gesegnete Ostern!

Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt, Kirchstr. 47, 8807 Freienbach
Tel. 055 410 14 18 / Fax 055 410 18 82
pfarramt.freienbach@swissonline.ch
www.pfarreifreienbach.ch

Montag bis Freitag, 9–12/14–17 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Gottesdienste

Die heiligen drei Tage vom Leiden und Tod, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn

Hoher Donnerstag, 1. April

14:30 Rosenkranz in Freienbach
19:30 Messfeier vom Letzten Abendmahl in Freienbach

Karfreitag, 2. April

06:00 bis 10:00 stilles Gebet vor dem Allerheiligsten in der Pfarrkirche
14:00 bis 14:30 Beichtgelegenheit
15:00 Karfreitagsliturgie in Freienbach
17:00 Der Andere Kreuzweg in Pfäffikon

Karsamstag und Osternacht, 3. April

17:00 österliche Feier für Familien in der Pfarrkirche
21:00 Osternachtfeier in Freienbach für Kinder und Erwachsene, mitgestaltet durch das Vokalquartett (Mirjam Föllmi, Sybille von Veen, Fabian Bucher und Bernhard Isenring), an der Orgel Mark Römer

Ostersonntag, 4. April

Fest der Auferstehung des Herrn
09:15 Festgottesdienst in Freienbach, mitgestaltet durch Béatrice Haemig (Sopran) und einem Orchester unter der Leitung der Dirigentin Susanne Brenner, an der Orgel Mark Römer
11:00 Festgottesdienst in Freienbach,

mitgestaltet durch ein Klarinettenquartett (Regula Kumin-Ochsner, Cyrill Kumin, Fredy Kumin und Felix Ochsner), an der Orgel Fabian Bucher

Ostermontag, 5. April

09:15 Messfeier in Freienbach

Mittwoch, 7. April

18:30 Messfeier in Freienbach

Freitag, 9. April

09:00 Messfeier in Freienbach

Samstag, 10. April

09:15 kein Mutter-Kind-Gottesdienst in Freienbach (findet als MuKi-«at home»-Gottesdienst statt)
17:30 Messfeier in Freienbach
Dreissigster für Christian Cadalbert, Freienbach.

Sonntag, 11. April – Weisses Sonntag

09:00 Festgottesdienst zur *Erstkommunion* in Freienbach
11:00 Festgottesdienst zur *Erstkommunion* in Freienbach
15:00 Festgottesdienst zur *Erstkommunion* in Freienbach

Die Gottesdienste zur Erstkommunion finden auch in diesem Jahr im engsten Familienkreis der Erstkommunionkinder – unter Ausschluss der Öffentlichkeit – statt. Sie haben die Möglichkeit, die Gottesdienste am Samstagabend in Freienbach und Pfäffikon sowie am Sonntagmorgen in Pfäffikon mitzufeiern. Danke für Ihr Verständnis.

Mitteilungen

Kollekte

Von Karfreitag bis Ostermontag unterstützen wir die *Christen im Heiligen Land* und ihre Gemeinden. Im Nahen Osten sind ihre geistigen Wurzeln auch unser Ursprung. Die kirchlichen Hilfswerke und mit ihnen unzählige Frauen und Männer engagieren sich im Sozial-, Bildungs- und Gesundheitswesen und betreuen Flüchtlinge und Kriegsvertriebene. Wir empfehlen Ihnen diese Kollekte und danken herzlich für jede Spende.

Österliche Feier für Familien

Samstag, 3. April, 17:00 Uhr in der Pfarrkirche Freienbach

Thema: Die drei Bäume und Ostern
Wir feiern, singen und beten gemeinsam. Die Kinder dürfen beim Anzünden des Osterfeuers mithelfen und es wartet eine Überraschung auf sie.
Das Vorbereitungsteam freut sich auf euch!



Arien aus dem Messias in der Pfarrkirche Freienbach

In der feierlichen Ostermesse um 09:15 Uhr singt die Sopranistin Béatrice Haemig Arien aus dem Messias von G. F. Händel.

Im Orchester wirken mit: Monika Risi und Diana Maria Turcu, Violinen; Kathrin Degen, Bratsche; Simone Höfliger, Cello, Catalina Paredes; Kontrabass.

Den Dienst an der Orgel versieht Mark Römer. Die Leitung hat Susanne Brenner Scheiwiller.

Heimosterkerzen

Ab Ostersonntag stehen in der Pfarrkirche und in den Kapellen Bäch und Wilen Heimosterkerzen zum Verkauf. Die Kerzen können zum Preis von Fr. 8.– bezogen werden. Mit diesem Beitrag unterstützen Sie das Fastenopfer.



Mitteilung zu den Weihwasserkesseln

In der Pfarrkirche Freienbach sowie in den Kapellen Bäch und Wilen steht Ihnen ab Ostersonntag wieder Weihwasser in den Kesseln für den häuslichen Gebrauch zum Selbstholen zur Verfügung. Beachten Sie, dass die Weihwasserbecken an den Eingängen der Pfarrkirche und Kapellen weiterhin leer bleiben müssen. Besten Dank!

Mutter-Kind-Gottesdienst

Samstag, 10. April

Durch die besondere Lage ist das Feiern des MuKi-Gottesdienstes im gewohnten Rahmen leider nicht möglich. Die Kinder erhalten deswegen einen MuKi-«at home»-Gottesdienst mit einer Geschichte, Gebeten, Liedern und einem kleinen Geschenk nach Hause geliefert. Falls Sie mit Ihren Kindern gerne den MuKi-«at home»-Gottesdienst mitfeiern möchten, melden Sie sich bitte auf dem Sekretariat, Telefon 055 410 14 18.

Ostergruss für die Pfarreien Pfäffikon und Freienbach

Liebe Pfarreiangehörige

An Ostern feiern wir, dass Jesus den Tod besiegt und das Tor zum neuen Leben geöffnet hat. Die Auferstehung Jesu Christi ist das Zentrum unseres Glaubens und somit das höchste Fest des ganzen Jahres.

Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
055 410 22 65 / www.pfarreipfaeffikon.ch
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
08:00–12:00 Uhr / 13:30–18:00 Uhr
(nachmittags nur telefonisch und E-Mail)
Donnerstagnachmittag geschlossen

Gottesdienste – Pfarrkirche

Kollekte – Schweizer Heiligland-Verein

Hoher Donnerstag, 1. April

19:30 *Abendmahlfeier*
Im Zentrum dieses Tages steht das Abschiedsmahl Jesu mit seinen Jüngern. Anschliessend stille Anbetung vor dem Allerheiligsten bis um 00:30 Uhr. Nach der Abendmahlfeier am Hohen Donnerstag schweigen die Glocken unserer Kirchen bis zur Osternacht.

Karfreitag, 2. April

Gebotener Fast- und Abstinenztag
Wir gedenken an diesem Tag des Leidens und Sterbens Jesu.

09:00 Kreuzweg für die Kinder
14:00 Beichtgelegenheit
15:00 Karfreitagsliturgie
17:00 «Der Andere Kreuzweg»

Osternachtfeier, 3. April

15:00 bis 16:00 Beichtgelegenheit
21:00 Feier der Osternacht
Besammlung beim Osterfeuer vor der Kirche.
Die Osternacht wird mitgestaltet von einem Horn-Quartett.

Ostern, 4. April – HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG JESU CHRISTI

09:15 Gottesdienst, Italienische Mission
10:30 Festgottesdienst
14:30 Eucharistiefeier in polnischer Sprache
17:00 Espresso-Gottesdienst im Pfarreisaal

Ostermontag, 5. April

10:30 Eucharistiefeier

Dienstag, 6. April

09:00 Eucharistiefeier, anschliessend Rosenkranz

Donnerstag, 8. April

09:00 Eucharistiefeier

Samstag, 10. April

19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 11. April

2. Sonntag der Osterzeit (Weisser Sonntag)
10:30 Eucharistiefeier
1. Jahrzeit für Rosa Stocker.
14:30 Gottesdienst, Kroatische Mission
18:30 Rosenkranz

Mitteilungen

Kollekte – Schweizer Heiligland-Verein

Mit dem Karwochen-Opfer, von Karfreitag bis Ostermontag, zeigen wir unsere tiefe Verbundenheit und Anteilnahme mit den im Nahen Osten lebenden Christinnen und Christen.

Gottesdienst am Hohen Donnerstag: leider nicht speziell für die Erstkommunikanten

In «normalen» Zeiten ist der Festgottesdienst am Hohen Donnerstag speziell auf die Erstkommunikanten ausgerichtet.

Bei 38 Erstkommunikanten und ihren Familien würde die maximal mögliche Zahl an Mitfeiernden (50) allerdings um ein Mehrfaches übertroffen, ohne überhaupt die weiteren Pfarreiangehörigen mit einzurechnen.

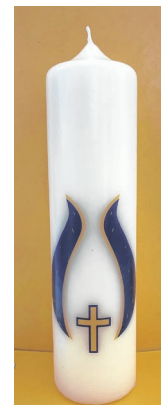
Daher wird der Festgottesdienst gefeiert ohne spezielle Ausrichtung auf Kinder und Erstkommunikanten.

Vom Hohen Donnerstag, 1. April, bis Ostermontag, 5. April,

besteht die Möglichkeit, die Gottesdienste bei gutem Wetter draussen (oder bei schlechtem Wetter evtl. im Saal) mitzufeiern, falls mehr Gottesdienstbesucher als erlaubt teilnehmen wollen.

Heimosterkerzen

Die Osterkerze steht als Zeichen dafür, dass der Tod vor dem Leben und die Finsternis vor dem Licht weichen muss. Sie symbolisiert also die Auferstehung und Christus selber. Mit der Heimosterkerze nehmen wir uns diese grosse, hoffnungsvolle, freudige Botschaft mit nach Hause. Die Kerzen werden in der Osternacht gesegnet.



Erstkommunion verschoben

Die Erstkommunion-Gottesdienste finden in unserer Pfarrei NICHT am Weissen Sonntag, dem 11. April, statt, sondern am 6. Juni (und evtl. 5. Juni). Die Hoffnung auf die Möglichkeit, wieder im grösseren Rahmen und mit Gesang zu feiern, ist noch nicht ganz erloschen.



backstage
Der **Andere** Kreuzweg
Karfreitag, 2. April 2021; 17:00 Uhr
Katholische Kirche St. Meinrad Pfäffikon SZ
Der Eintritt ist backstage ab 16:45 Uhr
via Pfarreisaal möglich.
Maximal 45 Personen, keine Anmeldung.
Pastoralkreis Hofe

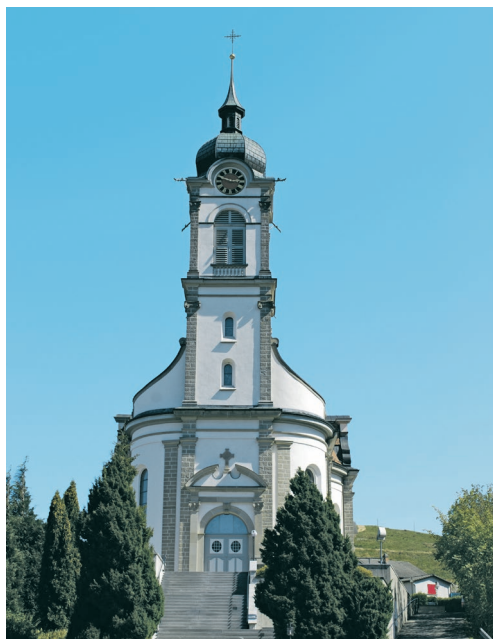
Espresso-Gottesdienst wird nicht weitergeführt

Im September 2019 startete eine neue Gottesdienstform. Am Sonntagnachmittag bzw. -abend konnte man für 20 Minuten innehalten. Genutzt wurde dieses Angebot von sehr wenigen. Daher hat das Espresso-Team beschlossen, aufzuhören. Es ist jederzeit bereit für einen neuen Versuch in dieser oder anderer Form.

Am Ostersonntag, dem 4. April, findet vermutlich der letzte Espresso-Gottesdienst oder ein kleiner Rückblick statt.

Wir wünschen Ihnen zum Osterfest die Kraft und Freude, um diesen Glauben lebendig zu bezeugen. Das österliche Feuer möge in Ihrem Leben und Alltag brennen, um Altes hinter sich zu lassen und neue Wege zu gehen. Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben frohe, erfüllte und segensreiche Ostern.

Seelsorgeteam Pfäffikon und Freienbach



SEELSORGERAUM BERG

Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten

Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr
13:30–16:30 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3
Mittwoch 08:30–11:30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Jozef Kuzár, Pfarrer, Tel. 044 787 01 70
Joachim Cavicchini, Diakon
Telefon 044 787 01 70
Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin
Telefon 077 512 85 33

Pikett-Telefon für Notfälle
079 920 27 65



Gottesdienste – Agenda

DREI ÖSTERLICHE TAGE

Sonntagskollekte: für die Christen im
Hl. Land

HOHER DONNERSTAG, 1. April

19:00 Wollerau

Eucharistiefeier mit Anmeldung

19:00 Schindellegi

Eucharistiefeier mit Anmeldung

KARFREITAG, 2. April

10:00 Schindellegi

KIDOGI zum Karfreitag im Forum
St. Anna mit Anmeldung

15:00 Schindellegi

Karfreitagsliturgie mit Anmeldung

15:00 Wollerau

Karfreitagsliturgie mit Anmeldung
musikalisch mitgestaltet von Ruth
Müri, Cello

KARSAMSTAG, 3. April

15:00 Wollerau

Chinderfiir zu Ostern
im Pfarreisaal Wollerau
mit Anmeldung

20:30 Wollerau

Auferstehungsfeier
musikalisch mitgestaltet von
Sebastian Rauchenstein, Horn
mit Anmeldung

21:00 Schindellegi

Auferstehungsfeier
musikalisch mitgestaltet von
Stephanie Ritz, Sologesang
mit Anmeldung

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN – OSTERSONNTAG, 4. April

Sonntagskollekte: für die Christen im Hl. Land

10:00 Schindellegi

Festgottesdienst mit Anmeldung
musikalisch mitgestaltet von Erwin
Füchslin, Trompete

10:30 Wollerau

Festgottesdienst mit Anmeldung
Stiftsjahrzeit für
*Gottfried und Sophie Dietziker-
Schmucki*

18:00 Schindellegi

eucharistische Anbetung

OSTERMONTAG, 5. April

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier mit Anmeldung

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier mit Anmeldung

DONNERSTAG, 8. April

08:30 Wollerau

Rosenkranz mit Aussetzung

09:00 Wollerau

Eucharistiefeier
mitgestaltet von der Liturgie-
gruppe der Frauengemeinschaft
Wollerau

FREITAG, 9. April

08:30 Schindellegi

Rosenkranz

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier

2. SONNTAG DER OSTERZEIT WEISSER SONNTAG

Sonntagskollekte: Kirche in Not

SAMSTAG, 10. April

17:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für
Luise Pfister-Kamer

SONNTAG, 11. April

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für
*Christine und German Fuchs-
Schönbächler*
Kasimir Fuchs
Gedächtnis für
Beat Fuchs

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier

Bitte melden Sie sich für die **Festtags-
gottesdienste** unter [www.seelsorgeraum-
berg.ch](http://www.seelsorgeraum-berg.ch) oder während den Sekretariats-
öffnungszeiten unter 044 787 01 70 an.

Sonntagskollekte

Für die Christen im Hl. Land

Karwochenopfer 2021

Verbunden im Glauben – vereint in der Not
Das Karwochenopfer ist für die Christin-
nen und Christen im Nahen Osten bestimmt.
Auch sie sind von der Coronapandemie
hart getroffen. Die kirchlichen Institutio-
nen setzen sich im Sozial-, Bildungs- und
Gesundheitsbereich zum Wohle der gesam-
ten Bevölkerung ein. Allein können sie
diese Hilfe jedoch nicht leisten. Zeigen wir
uns solidarisch und nehmen Anteil an ihrem
Schicksal. Wir danken für Ihre Spende!

Aus dem Leben der Pfarrei

Krankenbesuche

Wünschen Sie oder Ihre Angehörigen einen Seelsorgebesuch zu Hause oder im Spital? Melden Sie sich im Sekretariat, um einen Termin zu vereinbaren: *Telefon 044 787 01 70 oder sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch*

Osterkerze!

Die gesegnete Heimosterkerze, mit dem gleichen Motiv wie in der Kirche, kann für Fr. 8.– nach den Gottesdiensten in der Osternacht sowie am Ostersonntag und nach Ostern in der Kirche bezogen werden.

Der Andere Kreuzweg

Der Andere Kreuzweg schaut mit «backstage» hinter die Kulissen der Passion Jesu Christi, wie sie bei den Passionsspielen in Oberammergau auf die Bühne gebracht wird. Diese sind im Rahmen einer Pest-Pandemie entstanden und wollen bewegen. Die eindrucksvollen Stationsbilder des diesjährigen Anderen Kreuzweges sind während den Probearbeiten entstanden. Der Blick «hinter die Kulissen» lädt ein, die eigene Position und die eigene Haltung gegenüber dem Leiden, dem Tod und der Auferstehung von Jesus Christus zu finden: Wie nahe traue ich mich ran? Muss ich die Perspektive wechseln? Halte ich aus, was ich sehe?

Der Andere Kreuzweg lädt auch dieses Jahr alle interessierten Menschen aus den Höfen ein, sich auf diese Fragen einzulassen. Infolge der momentan herrschenden Situation und den entsprechenden Vorschriften kann der Andere Kreuzweg nicht auf der Insel Ufnau stattfinden. Stattdessen wird er in der Meinradskirche in Pfäffikon gefeiert. Diese Örtlichkeit eröffnet gerade in Perspektive auf das diesjährige Thema spezielle einmalige Einblicke. Zu viel sei noch nicht verraten. Seien Sie gespannt – und herzlich willkommen am Karfreitag zum Anderen Kreuzweg «backstage»!

Spenden am Weltgebetstag

Am Weltgebetstag, der bei uns am Freitag 5. März, in der katholischen Kirche Wollerau gefeiert wurde, durften wir eine Kollekte im Betrag von Fr. 791.– entgegennehmen und an die Organisation Weltgebetstag überweisen. Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern.

Opfereinnahmen

Im ersten Quartal des Jahres 2021 durften wir folgende Beiträge an die jeweiligen Institutionen überweisen:

Wollerau

Chrischtehüsli Zürich	364.75
Inländische Mission,	
Epiphanielkollekte	309.10

MISSIO, Aktion Sternsinger	431.40
Solidaritätsfonds für Mutter und Kind, SOFO	404.95
Brücke • Le Pont,	
Projekt Lateinamerika	216.95
Franziskanische Gassenarbeit Zürich	441.95
Miva Wil	519.65
Caritas-Fonds Urschweiz, Bürglen	507.05
Pro Stifftsschule Einsiedeln	271.40
Stiftung Wunderlampe Winterthur	597.50
Clubhuus Erstfeld	656.30
Höfner Hilfe für Jassy	547.80
Weltgebetstag 2021	791.00

Schindellegi

Chrischtehüsli Zürich	230.10
Inländische Mission,	
Epiphanielkollekte	163.80
MISSIO, Aktion Sternsinger	310.00
Solidaritätsfonds für Mutter und Kind, SOFO	143.00
Brücke • Le Pont,	
Projekt Lateinamerika	141.00
Franziskanische Gassenarbeit Zürich	152.90
Miva, Wil	145.40
Caritas-Fonds Urschweiz, Bürglen	200.00
Pro Stifftsschule Einsiedeln	162.20

Stiftung Wunderlampe Winterthur	154.10
Höfner Hilfe für Jassy	190.05
Clubhuus Erstfeld	232.15

Vereine / Gruppen

Frauengemeinschaft Wollerau

Donnerstag, 8. April

09:00 Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft. Kaffeetreff entfällt.

Mittwoch, 14. April

Der Lottomatch ist coronabedingt abgesagt.

Stubete Schindellegi

Freitag 9. April

Die Stubete ist aus bekanntem Grund abgesagt.

Für Fragen steht Ihnen unsere sozialdiakonische Mitarbeiterin, Anita Höfer, unter Tel. 044 787 01 70 gerne zur Verfügung.

Informationsstelle für Altersfragen

Mittwoch, 14. April

14:00 Treffpunkt an der Bushaltestelle Dorfplatz zum ca. eineinhalbstündigen Spaziergang. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Bei Fragen dürfen Sie sich melden unter Tel. 043 888 12 81.

Impuls zum Sonntag

Hoffnungsvolle Ostern!

Vor einem Jahr haben wir Ostern zu Hause gefeiert. Es war für uns eine neue Erfahrung, keine öffentlichen Gottesdienste feiern zu können – das Leben ist auf einmal still geworden. Wir waren damals motiviert, neue Ideen wurden entwickelt, Alternativen angeboten, Schutzkonzepte geschrieben. Mit der Zeit sind wir müde geworden und haben uns mit der Maske und vielen anderen Massnahmen irgendwie arrangiert. Seit einem guten Jahr bestimmt die Pandemie das Leben und das Zusammenleben. Die Sorge, ob es überhaupt wieder so wird wie vorher, die Angst um geliebte Menschen und schliesslich die Angst um das eigene Leben. An Ostern 2019, als die Oster-

nacht noch ganz normal gefeiert werden konnte, sagte Papst Franziskus in seiner Predigt, dass Ostern der Übergang «von der Angst zum Vertrauen» sei. Wie sehr wünschen wir uns das für Ostern 2021! Mit der spanischen Mystikerin Teresa von Avila (1515–1582) wünsche ich uns zu den zweiten Corona-Ostern: «Nichts soll dich ängstigen, nichts dich erschrecken. Alles vergeht – Gott ändert sich nicht. Geduld erreicht alles. Wer Gott besitzt, dem mangelt nichts. Gott allein genügt.»

Möge das Osterfest für uns alle eine neue Kraftquelle der Hoffnung für die letzten Monate der Pandemie sein. – Frohe und gesegnete Ostertage.

Ihr Jozef Kuzár



Hilfsgütersammlung für Rumänien findet am Samstag, 17. April, coronakonform statt

Mit einem angepassten Konzept kann die Hilfsgütersammlung auch 2021 durchgeführt werden. Das hat der Kanton Schwyz bewilligt. Damit nicht alle Hilfsgüter an einem Tag gebracht werden müssen, gibt es vom 12. bis 16. April von 16–19 Uhr tägliche Zeitfenster für die Abgabe von Waren. Am Samstag, 17. April, gibt es einen verkürzten Sammeltag von 10–14 Uhr mit mehreren Abgabepunkten. Die FEG Höfe freut sich, dass auf diese Weise armen Menschen in Rumänien geholfen werden kann. Auch dieses Jahr sind Velos wieder sehr willkommen.

Rumänien wird weiterhin als Risikogebiet eingestuft. Bis am 12. April gilt in Rumänien der Alarmzustand sowie eine nächtliche Ausgangsbeschränkung von 22.00–5.00 Uhr und eine weitere Verlängerung ist nicht ausgeschlossen. Die Innenbereiche von Restaurants und Kaffeehäusern sind geschlossen, ebenso wie Bars, Diskotheken und Clubs. Genau wie in der Schweiz leiden die Ärmsten in der Bevölkerung am meisten unter dieser ganzen Situation.

Die FEG Höfe freut sich daher sehr, dass der Kanton Schwyz die Durchführung der Sammlung erlaubt hat. Allerdings erlaubt das veränderte, coronakonforme Konzept nur das Anliefern und Ausladen der Waren. Der Ablauf gleicht der Anlieferung von Waren

bei einer Wertstoff-Sammelstelle. Mehrere Abgabepunkte sind vor Ort ausgeschildert. Versammlungen und die Abgabe von Kaffee und Kuchen sind nicht möglich.

Sie können bei der speditiven Abwicklung helfen, wenn Sie Ihre Spenden getrennt nach Kleidern, Schuhen, Bettwäsche, Spielsachen in schwarze Kehrrihtsäcke (35 l oder 60 l) verpacken und anschreiben. Auch dieses Jahr sind Velos eine gute Hilfe für die Velowerkstatt in Rumänien. Die meisten Velos, die letzten August an der Sammlung gespendet wurden, waren bis Mitte September bereits an Menschen verschenkt worden, die unter anderem damit zur Arbeit fahren können. Auch viele Kinder durften sich über ein «neues» Velo freuen.



Die FEG Höfe bedankt sich bereits jetzt bei allen Spendern und hofft, dass im nächsten Jahr die Hilfsgütersammlung wieder im gewohnten Rahmen stattfinden kann.

Am Sonntag, 18. April, wird es im Gottesdienst Infos aus Rumänien geben. Am Gottesdienst vor Ort dürfen 30 Personen teilnehmen. Anmelden kann man sich unter www.feg-hoefe.ch/live. Der Gottesdienst wird auch im Livestream übertragen. Den Link dazu finden sie ebenfalls auf www.feg-hoefe.ch/live.

Freie Evangelische Gemeinde Höfe

**Geben macht
glücklicher
als Nehmen.**

**KLEIDERSAMMLUNG 2021
HILFE FÜR RUMÄNIEN**

**MO-FR, 12.-16. APRIL, 16-19 UHR
SAMSTAG, 17. APRIL, 10-14 UHR**

Abgabestelle FEG Höfe, Konradshalde 4, offen

SONNTAG, 18. APRIL 2021, 10 UHR

Gottesdienst: Platzreservation oder Livestream unter
www.feg-hoefe.ch/live

licht im **Osten**

FEGHöfe
Freie Evangelische Gemeinde
Höfe

RICHTLINIEN HILFSGÜTER

Wir sammeln ausschliesslich:

- Kleider, Schuhe, Bettwäsche
- Velos
- Spielsachen (keine Elektronik)

Nur Hilfsgüter in gutem, sauberm und brauchbarem Zustand.

Wie verpacken?

- 35 und 60 Liter Kehrrihtsäcke oder Bananenschachteln
- Staudicht und transportfähig
- Kleider, Schuhe und Bettwäsche getrennt verpacken und beschriften

FEG Höfe | Konradshalde 4 | 8832 Wilen b. Wollerau | www.feg-hoefe.ch | info@feg-hoefe.ch | 044 784 80 78